

Paul Schmitz wurde im Mai aus Kairo ausgewiesen.

Deutsche Allgemeine Zeitung, 12. 5. 39: „Schmitz, dessen Berichte seit Jahren bekannt sind, hat in zahlreichen Artikeln eine wahrheitsgemäße Darstellung der tatsächlichen Lage in den arabischen Ländern gegeben . . . Die englische Politik, der diese Berichte bekannt geworden sind, hat Mittel und Wege gefunden, um seine Ausweisung aus Kairo zu veranlassen.“

Gauleiter Bohle in einem Interview in der B.Z. am Mittag, 15. 5. 39: „Auf englischen Druck wurde Schmitz-Kairo aus Ägypten ausgewiesen.“

Al Misri-Kairo, 12. 5. 39: „Die Ausweisung von Schmitz-Kairo ist der Beweis, daß die Engländer in Ägypten die absolute Macht besitzen. Denn nur der Zorn, den die Engländer auf Schmitz hatten, war das Ausweisungsmotiv.“

Bourse Egyptienne, 5. 39: „Schmitz, der durch die ägyptische Regierung ausgewiesen wurde, war anerkannter Orientspezialist; er hat mehrere Bücher über die Orientpolitik veröffentlicht . . .“



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

